MA

SOMMER 2022 STEGREIF 2 CP

Technische Universität Darmstadt Fachbereich Architektur

EUG Entwerfen und Gebäudetypologie Prof. Elke Reichel

5.OG Süd, Raum 570 El-Lissitzky-Str. 1, 64287 Darmstadt www.eug.architektur.tu-darmstadt.de

EUG Prof. Elke Reichel Dipl.-Ing. Jan Meinhard Dipl.-Ing. Isabelle v. Keitz Dipl.-Ing. Janosch Welzien Sekretariat: Dipl. Ing. Jutta Ural

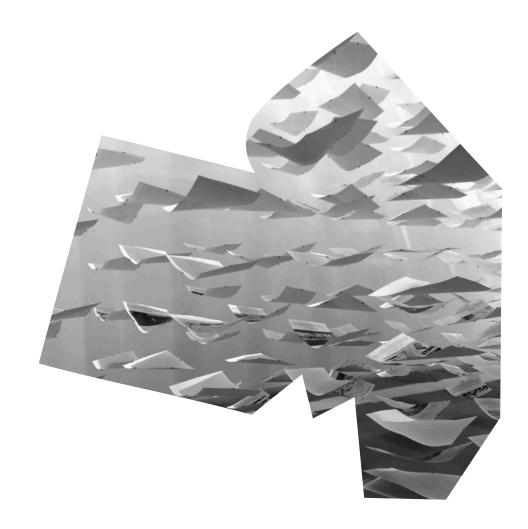
In Kooperation mit dem GFB Großer Frankfurter Bogen-Sommer 2022 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen







TU VIEW



SOMMER S T E G R E I F

EINFÜHRUNG:

Input-Vortrag und Erläuterung der Aufgabe FR 02.09.2022 17:00 Online per zoom: Meeting-ID: 683 9739 6556, Kenncode: 814415

https://tu-darmstadt.zoom.us/j/

68397396556?pwd=cWRoam5KNDVaV1hNckpUSVIGN2ZEZz09

ABGABE

Bis 30.09.2022

3 Blätter, Format 30 cm x 30 cm mit Zeichnungen oder Visualisierungen und erläuterndem Text Abgabe per mail an info@eug.tu-darmstadt.de.
Studierende der TU Darmstadt erhalten für die Abgabe 2 CP.

TEILNAHME

Für Studierende deutsche Hochschulen und Universitäten.

JURY

Prämierung der besten Arbeiten im Oktober 2022 durch eine Fachjury.

AUSSTELLUNG

Die Ergebnisse werden im Oktober/November an der TU Darmstadt ausgestellt und digital veröffentlicht.

LINKS:

www.grosser-frankfurter-bogen.de www.gfb-sommer22.de www.eug.architektur.tu-darmstadt.de

TU VIEW

NEUES WOHNEN FÜR DIE REGION FFM

WOHNEN ZUSAMMEN ERLEBEN:

Wir nehmen des Aktionsformat "GFB-Sommer'22" unter dem Motto "Wohnen zusammen erleben" der Landesinitiative Großer Frankfurter Bogen als Impuls, wesentliche Fragen stellen und Ideen zu suchen. Dazu schreibt das Fachgebiet Entwerfen und Gebäudetypologie der TU Darmstadt einen Ideen-Wettbewerb aus:

TU VIFW:

Wie wollen wir zusammen leben? Wie können wir gemeinsam wohnen? Ist hier noch Platz für neue Nachbarn? Wo schlummern welche Potentiale?

Wir wollen unseren TU VIEW auf die Städte und Gemeinden des Großen Frankfurter Bogens in der Rhein-Main-Region richten und dort nach Potentialen für neues Wohnen suchen. Dabei geht es vor allem um Ideen, wie zusätzlicher Lebensraum für Menschen geschaffen werden kann und alle davon profitieren. Neue Anstöße bringen Veränderungen und bieten immer auch Chancen. Was zeichnen das Frankfurter Umland und die polyzentrische Region aus? Wo funktioniert es jetzt schon gut und wo lassen sich ungehobene Schätze finden? Gibt es leerstehende Gebäude, die sich wunderbar als Wohnraum eignen, oder Areale, die auf etwas Neues warten? Wie kann ich Wohnen mit attraktiven Arbeitsplätzen verbinden und ist Pendeln die einzige Alternative? Wie schaffen wir teilen?

Und allem voran: Welche Bedürfnisse haben die Menschen, die hier wohnen? Was fehlt ihnen und welche Art von Wohnraum wird dringend gebraucht?

Denken Sie um die Ecke, lassen Sie sich etwas einfallen. Keine Idee ist zu wild, zu futuristisch zu groß oder zu klein. Nennen wir es Brainstorming, städtebauliche Analyse, Ideenmaschine oder einfach nur Sommer-Stegreif...

Studierende der TU Darmstadt und anderer Hochschulen und Universitäten sind aufgerufen, ihre Beiträge einzureichen.

Eine Fachjury wird die besten Konzepte prämieren. Die Entwürfe werden an der TU Darmstadt ausgestellt.